

# Standortbestimmung für die EM-Qualifikation

280 Gymnastinnen nehmen am Wochenende am Aurore-Cup in Contern teil

Luxemburgs beste Athletinnen stellen sich an diesem Wochenende beim Aurore-Cup in der Rhythmischen Sportgymnastik der internationalen Konkurrenz. Bei den Wettkämpfen in der Sporthalle Um Ewent in Contern treten rund 280 Sportlerinnen aus neun Ländern an. Veranstalter und Namensgeber ist der Turnverein Aurore Oetringen, der den Wettbewerb zum vierten Mal organisiert.

Für die Turnerinnen des Nationalkaders ist es eine wichtige Standortbestimmung für die Qualifikation zur Europameisterschaft, die 2020 in der ukrainischen Hauptstadt Kiew stattfindet. Elena Smirnova und Alyssa



*Elena Smirnova tritt in der Kategorie A an.*

Foto: C. Kemp

Panzone vom Hauptstadtclub Ecole GRS treten in der höchsten Kategorie A bei den Seniorinnen an, Sophie Turpel (Ecole GRS) und Eva Sguerra (Rythmo-Cats) bei den Juniorinnen. Ihre Wettbewerbe finden am Samstag (19.10 Uhr) statt. Die Veranstaltung beginnt an beiden Tagen um 9 Uhr.

Am Samstag turnen die Gymnastinnen der Jahrgänge 2009 und älter, am Sonntag sind die jüngeren Kinder ab Jahrgang 2014 an der Reihe. Erstmals gibt es beim Aurore-Cup neben A, B und C die vierte Leistungskategorie D. Dadurch können auch Gymnastinnen, die noch am Anfang stehen, Wettkampferfahrung sammeln. AW